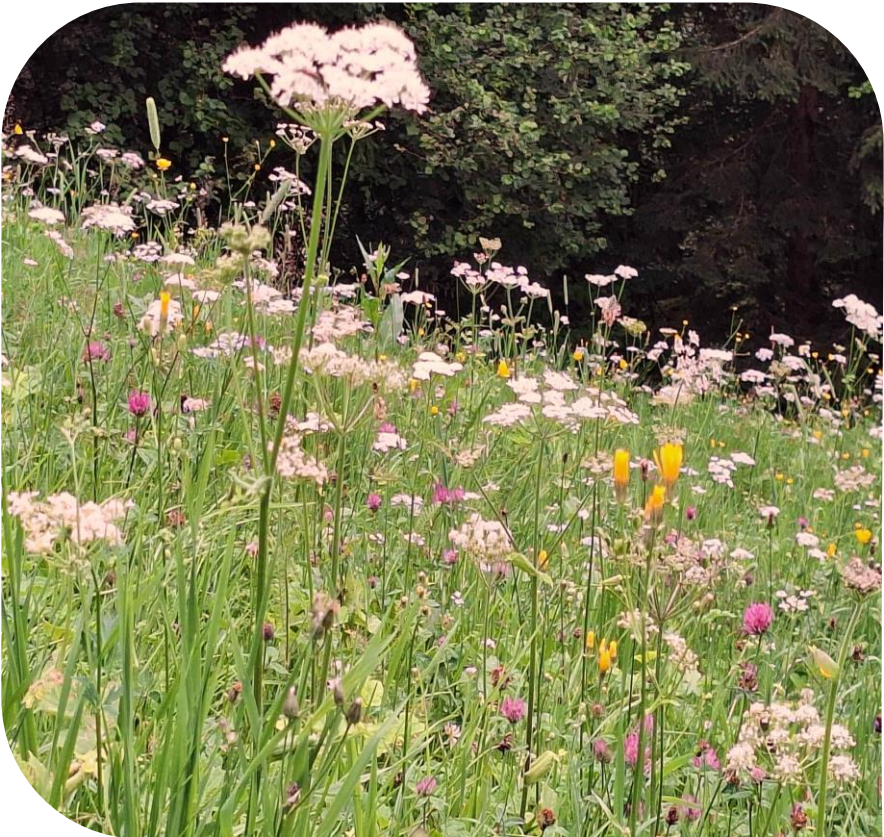




# Uiser

Pfarrblättle

2024  
August  
September





## **Liebe Pfarrgemeinde!**

### **Ich bin dabei**

#### ***Vorbemerkung***

„Ich bin dabei“. Das klingt nach einer begeisterten Zusage auf die Anfrage, wer mitmacht; oder nach einer formalen Feststellung einer Zugehörigkeit zu einer bestimmten Institution oder Gruppe, einem Verein oder Club. Bei jeder Organisation, jedem Verein sind Funktionäre und passive Mitglieder, ehrenamtliche Mitarbeiter/innen und „Sympathisanten“ dabei.

#### ***Dabeisein ist alles***

Dieser alte olympische Gedanke drückt positiv die Freude und Begeisterung der Sportler aus, bei diesem Großereignis dabei sein zu dürfen. Für den Sportler/die Sportlerin ist es eine „Ehre“ und Auszeichnung, dabei zu sein, ohne unbedingt auf einem der drei „Stockerln“ stehen zu müssen. Denn bei diesem Wettbewerb geht es nicht nur um das Siegen allein; auch wenn die Freude groß ist, wenn der Einsatz ein Edelmetall einbringt.

#### ***Ich bin dabei!***

Wenn eine(r) sagt: Ich bin dabei! Dann sagt diese Person: Ich teile eure Anschauungen und (Wert)Vorstellungen, Anliegen, Ideale oder Hobbys. Mir ist das, wofür ihr euch einsetzt, wichtig. Und darum könnt ihr mit mir, meinem Engagement und Beitrag, meiner Teilnahme und Mitarbeit rechnen. Ich will mich aktiv und kreativ an euren Aktionen, Festen, Initiativen, Veranstaltungen, Zusammenkünften usw. beteiligen und etwas zu deren Gelingen beitragen. Ich bringe mich mit meinen Ideen und Vorstellungen, der Übernahme einer Koordinations- oder Organisationsaufgabe oder handwerklichen Tätigkeiten ein. Ohne Bezug und Beziehung, Interesse und Naheverhältnis zu Anliegen, Idealen und Werten eines Clubs, Vereins, einer Organisation und Einrichtung bin ich nicht *wirklich* dabei. Solche Beweggründe sind der Motor allen Engagements, aller Mitarbeit und Zusammenarbeit.

#### ***Was ist mir wichtig?***

Ich bin bei einer Planung, Organisation und Aktivität dann *dabei*, wenn mir ein Anliegen und Ideal, eine Sache und Tätigkeit wichtig ist; ich meine Begabungen, Talente schöpferisch einbringen und dadurch etwas bewegen, gestalten und verändern kann. „Ich bin dabei“, wenn

mein Beitrag Träume und Visionen umsetzen hilft; Gemeinschaft und Miteinander aufbaut, bestärkt, verstärkt; Begegnungen, Gespräche und Feste ermöglicht; Zusammengehörigkeit und Zusammenhalt festigt und vertieft. „Ich bin dabei“, wenn dadurch positive Entwicklungen und Veränderungen in der Kirche und Welt, Gesellschaft und Familie angestoßen und vorangetrieben werden; und dadurch Gleichberechtigung und Beteiligung, Anerkennung der Menschenwürde und Menschenrechte, Mitentscheidung und Mitverantwortung und die Sorge für die Schöpfung und das atmosphärische und meteorologische Klima wachsen.

***Licht gehört auf den Leuchter nicht unter einen Eimer!***

Wenn ich meine Gaben und Fertigkeiten als meine Aufgabe ernstnehme und mitarbeite („dabei bin“, mitmische im besten Sinn des Wortes), dann kommt das Gute, Heilsame und Lichtvolle – mehr Dialog, Empathie, Gerechtigkeit, Mitgefühl, Mitmenschlichkeit, Respekt, Solidarität, Toleranz, Verständigung, Versöhnung, Wertschätzung, Zufriedenheit – in die Welt. Dann setzen wir den Auftrag und die Zumutung Jesu um: „Ihr seid das Licht der Welt!“ Und: „Man zündet nicht ein Licht an und stülpt ein Gefäß darüber, sondern man stellt es auf den Leuchter; dann leuchtet es allen im Haus.“ (Mt 5,14f) Trauen wir uns das zu und seien wir dabei! Das wünscht dir und sich selbst

Euer Vikar Willi

\*\*\*\*\*



Liebe Pfarrgemeinde,  
liebe Weilerinnen und Weiler,

viele von uns wissen, wie es sich anfühlt, im Sommer ins kühle Wasser eines klaren Badesees zu springen, einzutauchen und unter Wasser zu schwimmen für ein paar Meter, um dann wieder aufzutauchen und Luft zu holen.

Bei der letzten Kirchenführung, die ich für eine unserer Volksschulklassen in unserer Pfarrkirche machen durfte, sahen mich die Kinder

mit großen Augen an, als ich ihnen davon erzählte, was es mit dem Taufbecken und mit dem ursprünglichen Taufritus des Untertauchens und wieder Auftauchens auf sich hat.

Die Taufe kleiner Babys und Kinder war früher nicht üblich. Es waren Erwachsene, die getauft wurden – und der Taufritus hatte es wahrhaft in sich. Da wurde kein scheues Wässerchen über das Haupt geschüttet und sofort mit einem Tüchlein trockengetupft. Die Täuflinge wurden in großen Becken oder auch in Flüssen mit dem ganzen Körper samt Kopf untergetaucht ins geweihte Wasser und mit einer schwungvollen Bewegung wieder herausgezogen! Diese symbolische Handlung sollte verdeutlichen: Gemeinsam mit Christus sterben wir, tauchen wir ein in das Dunkel des Todes – und mit Christus werden wir herausgezogen aus dem Tod und steigen wir auf zu neuem Leben! Wir werden neu geboren durch die Taufe in Christus!

Ungläubig und zugleich ein wenig beeindruckt schauten die Kinder mich an, als ich ihnen diese Erklärungen für den eigentlichen Sinn der Taufe mit Wasser näherzubringen versuchte.

Tatsächlich ist es wohl auch so, dass dieses Neu-Geboren-Werden kein einmaliges Ereignis ist. Immer, wenn wir eine Krise überwinden, wenn wir neuen Mut für eine Aufgabe schöpfen, wenn wir nach einer Phase der Trauer wieder ins Leben zurückfinden, werden wir ein Stück weit neu geboren. Unser Gott ist ein Gott des Lebens und der Fülle. Er will nicht, dass wir ein Leben in Kummer, Gram und Trauer führen. Er möchte uns immer wieder aufs Neue mitnehmen auf diese unglaubliche Reise vom Dunkel ins Licht, vom Kummer zur aufkeimenden Freude, von der Hoffnungslosigkeit zur Zuversicht. Das genau ist mit dem „Felsen“ gemeint, auf den wir unser aller Leben bauen, wenn wir uns Gott anvertrauen.

Vielleicht können wir den Sommer und die damit verbundenen Badeeinheiten nutzen, um selbst diesen Erfahrungen nachzuspüren bei einem Sprung ins kühle Nass.

Es grüßt euch herzlich,  
Michael Willam

Wir informieren Sie über alle Neuigkeiten gerne über die Anschlagtafeln in der Kirche und im Gemeindeblatt.

Die aktuelle Gottesdienstordnung finden Sie auf unserer Website [www.pfarre-weiler.at](http://www.pfarre-weiler.at).

## LITURGIE im AUGUST

FR	02.08.24	19:00	<b>Werktagsgottesdienst</b> gestaltet als <b>Eucharistiefeier</b>
SA	03.08.24	17:00	Rosenkranz für die Verstorbenen
<b>SO</b>	<b>04.08.24</b>	<b>10:00</b>	<b>Sonntagsgottesdienst</b> gestaltet als <b>WortGottesFeier</b> mit <b>Kommunionspendung</b>
MI	07.08.24	19:00	<b>Rosenkranz</b>
FR	09.08.24	19:00	<b>Werktagsgottesdienst</b> gestaltet als <b>Eucharistiefeier</b>
SA	10.08.24	17:00	Rosenkranz für die Verstorbenen
<b>SO</b>	<b>11.08.24</b>	<b>10:00</b>	<b>Sonntagsgottesdienst</b> gestaltet als <b>Eucharistiefeier</b>
MI	14.08.24	19:00	<b>Rosenkranz</b>
<b>DO</b>	<b>15.08.24</b>	<b>10:00</b>	<b>Maria Himmelfahrt</b> <b>Feiertagsgottesdienst</b> gestaltet als <b>Eucharistiefeier</b> <b>mit Kräutersegnung in WEILER</b> für die Pfarren Röthis und Weiler inkl. Caritas-Sammlung gegen Hunger
FR	16.08.24	19:00	<b>Werktagsgottesdienst</b> gestaltet als <b>Eucharistiefeier</b> für <b>Herrn Franz Morscher</b>
SA	17.08.24	17:00	Rosenkranz für die Verstorbenen
<b>SO</b>	<b>18.08.24</b>	<b>10:00</b>	<b>Sonntagsgottesdienst</b> gestaltet als <b>WortGottesFeier</b> mit <b>Kommunionspendung</b>
MI	21.08.24	19:00	<b>Rosenkranz</b>
FR	23.08.24	19:00	<b>Werktagsgottesdienst</b> gestaltet als <b>Eucharistiefeier</b>
SA	24.08.24	17:00	Rosenkranz für die Verstorbenen

<b>SO</b>	<b>25.08.24</b>	<b>10:00</b>	<b>Sonntagsgottesdienst</b> gestaltet als <b>Eucharistiefeier</b> <b>inkl. Taufe</b>
MI	28.08.24	19:00	<b>Rosenkranz</b>
FR	30.08.24	19:00	<b>Werktagsgottesdienst</b> gestaltet als <b>Eucharistiefeier</b>
SA	31.08.24	14:30	<b>Kirchliche Trauung</b>

## LITURGIE im SEPTEMBER

<b>SO</b>	<b>01.09.24</b>	<b>10:00</b>	<b>Sonntagsgottesdienst</b> gestaltet als <b>WortGottesFeier</b> mit <b>Kommunionspendung</b> <i>musikalisch gestaltet vom David Chörle</i>
		<b>14:00</b>	<b>Hl. Taufe</b> in WEILER
MI	04.09.24	19:00	<b>Rosenkranz</b>
FR	06.09.24	18:15	<b>Herz Jesu Freitag</b> Anbetungsstunde mit Beichtgelegenheit
		19:00	<b>Jahresgedächtnis</b> für die Verstorbenen der Monate <b>August und September</b>
SA	07.09.24	15:00	<b>Kirchliche Trauung</b>
		17:00	Rosenkranz für die Verstorbenen
<b>SO</b>	<b>08.09.24</b>	<b>10:00</b>	<b>Sonntagsgottesdienst</b> gestaltet als <b>Eucharistiefeier</b>
MO	09.09.24	07:45	<b>Schulanfangsmesse</b>
MI	11.09.24	19:00	<b>Werktagsgottesdienst</b> gestaltet als <b>Eucharistiefeier</b>
		20:00	<b>Bibelrunde</b> in WEILER
FR	13.09.24	19:00	<b>Werktagsgottesdienst</b> gestaltet als <b>Eucharistiefeier</b> für <b>Herrn Robert Bawart</b>
SA	14.09.24	17:00	Rosenkranz für die Verstorbenen

- SO 15.09.24 10:00 KEIN GOTTESDIENST IN DER PFARRKIRCHE, GOTTESDIENST FINDET BEIM** Kindergarten in der Gehrenstrasse **STATT;**  
**Feierlicher Gottesdienst zur Einweihung** der **Kinderbetreuungseinrichtung** in der **Gehrenstraße** gestaltet als **Eucharistiefeier**  
*musikalisch begleitet vom Wyllar Chörle*  
**anschließend Segnung der neuen Räumlichkeiten durch Vikar Willi**
- MO 16.09.24 08:00 Rosenkranz für die Anliegen der Pfarre
- MI 18.09.24 19:00 **Werktagsgottesdienst**  
gestaltet als **Eucharistiefeier**
- FR 20.09.24 19:00 **Werktagsgottesdienst**  
gestaltet als **Eucharistiefeier**  
**für Frau Elisabeth „Elsa“ Kathan**
- SA 21.09.24 17:00 Rosenkranz für die Verstorbenen
- SO 22.09.24 10:00 Sonntagsgottesdienst**  
gestaltet als **Eucharistiefeier**
- MO 23.09.24 08:00 Rosenkranz für die Anliegen der Pfarre
- MI 25.09.24 19:00 **Werktagsgottesdienst**  
gestaltet als **Eucharistiefeier**  
20:00 **Taufgespräch** in RÖTHIS
- FR 27.09.24 19:00 **Werktagsgottesdienst**  
gestaltet als **Eucharistiefeier**  
**für Herrn Anton Morscher**
- SA 28.09.24 **PFARRTAG UND KINDERFEST**  
Pfarrtag im Festspielhaus Bregenz  
*Anmeldung bis 15. Juli 2024*  
17:00 Rosenkranz für die Verstorbenen
- SO 29.09.24 10:00 Sonntagsgottesdienst**  
gestaltet als **WortGottesFeier**  
mit **Kommunionspendung**
- MO 30.09.24 08:00 Rosenkranz für die Anliegen der Pfarre

**Die Bibelrunden finden jeweils am Mittwoch um 20:00 Uhr im Pfarrhof Weiler oder Pfarrheim Röthis statt.**



**11.09.2024 in WEILER**

**09.10.2024 in RÖTHIS**

**13.11.2024 in WEILER**

**11.12.2024 in RÖTHIS**

**Alle Interessierten sind zu den Bibelrunden herzlich eingeladen. Änderungen vorbehalten!**

Jeden ersten Freitag im Monat trifft sich unsere HERZ-JESU-Familie zur **Anbetung** in unserer Kirche.

Es werden Lieder und schöne Texte vorgetragen.

**Zeitpunkt: HERZ-JESU-Freitag um 18:15 Uhr vor der Abendmesse.**

Aufgrund der **Sommerpause** entfällt die Anbetung im **August**.  
Ab **Freitag, 06. September 2024** treffen wir uns wieder  
– wie gewohnt – jeden ersten Freitag im Monat.



## Allgemeiner Jahrtag

Den allgemeinen Jahrtag, für die im August und September der letzten 5 Jahre verstorbenen Pfarrangehörigen, feiern wir

am **Freitag, dem 06.09.2024 um 19:00 Uhr** in unserer Pfarrkirche



Gerwina Matt	31.08.2019
Walter Ludescher	19.08.2021
Franz Morscher	06.08.2023
Anna Summer	18.09.2019
Rosa Maria Köttler	14.09.2022
Hubert Summer	27.09.2022
Elisabeth „Elsa“ Kathan	14.09.2023
Walter Breuß	24.09.2023

\*\*\*\*\*

## Heimgekehrt



Die Erinnerung an einen Menschen geht nie verloren, wenn man ihn im Herzen behält.

Frau **Irmgard Luise Seyfried** (geb. Nachbaur), Jahrgang 1939, (zuletzt wohnhaft im VorderlandHus Röthis)

In der Kirche liegt ein **Album** auf, in dem alle **Verstorbenen der letzten 5 Jahre** zu finden sind. Wir wollen unsere lieben Verstorbenen so mehr in unsere Mitte holen und auch außerhalb der Jahresgedächtnisfeiern in besonderer Weise an sie denken. Gerne laden wir Sie ein, in diesem Album zu blättern und eine Kerze für die Verstorbenen anzuzünden.

## Taufen



Gott hat seinen Engeln befohlen,  
dich zu behüten auf allen deinen Wegen.



Die nächsten Taufen finden wie folgt statt:

**01.09.24 in WEILER, Taufgespräch am 21.08.24**

**06.10.24 in RÖTHIS, Taufgespräch am 25.09.24**

**03.11.24 in WEILER, Taufgespräch am 23.10.24**

**01.12.24 in RÖTHIS, Taufgespräch am 20.11.24**

Die Taufen beginnen jeweils um **14:00 Uhr**. Die Taufgespräche finden jeweils um 20:00 Uhr im Pfarrhof/heim der taufenden Pfarre statt.

Gerne können Sie Ihr Kind aber auch **während der jeweiligen Sonntagsmesse** taufen lassen.

\*\*\*\*\*

**In die Glaubensgemeinschaft der Christen wurden aufgenommen:**

**Im Juni:**

**Aila Maria**, Eltern: Sarah Anna und Johannes Hesche, In der Bündt 6

**Maximilian**, Eltern: Bettina und Bernd Schimpelsberger, Feldstr. 3

## Die Pfarrgemeinde gratuliert ...



allen Frauen und Männern, die im August und September ihren 70sten bzw. einen noch höheren Geburtstag feiern.

Dietmar	Summer	Totengasse 28	01.08.1951
Peter	Rader	Rotfeld 16	02.08.1953
Günter	Marte	Insel 3	12.08.1940
Helmut	Salamon	Wiesenstraße 26	14.08.1941
Maria	Ludescher	Sägerweg 2	15.08.1951
Maria	Summer	Gehrenstraße 29	03.09.1943
Gisela	Breuß	Hüntlerweg 5	03.09.1953
Erna	Marte	Insel 3	04.09.1942
Hubert	Reichl	Lehenweg 17	11.09.1927
Winkler	Oswald	Totengasse 30	15.09.1952
Hildegard	Schwärzler	Gehrenstraße 33	18.09.1939
Maria	Gemmi	Wyllarweg 5	22.09.1951
Josef	Spalt	Treiet 25	25.09.1938

### **Alles Liebe und Gute zum Ehrentag und Gottes Segen!**

*Veröffentlicht werden nur jene Personen, welche eine Einverständniserklärung abgegeben haben. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an das Gemeindeamt.*

„365 Tage voller Glück, Liebe, Lachen und Gesundheit“

## Proben im Herbst

Wir beginnen mit den regelmäßigen Proben am  
**Mittwoch, 11.09.2024**, 20:00 Uhr, im neuen Pfarrheim.

Neue Sänger und Sängerinnen sind immer herzlich willkommen, wir freuen uns über jede neue Stimme!



**Informationen erhalten Sie bei unserem Obmann Peter Mayerhofer, Tel. 0664 88253230**



## Herbstausflug der Weiler Senioren ...

... nach Dornbirn ins Gütle. Wer will, kann sich dort die Krippenausstellung ansehen. Anschließend werden wir im Gasthaus Gütle bei einem feinen Getränk und einem Essen gemütlich zusammensitzen.

**Wann:** Mittwoch, den 18.09.2024  
**Treffpunkt:** ehem. Bushaltestelle vor dem Pfarrhof  
**Abfahrt:** 14:00 Uhr – bitte frühzeitig kommen  
**Rückfahrt:** ca. 17:30 Uhr

**Unkostenbeitrag:** EUR 5,00

**Anmeldungen** bei: Renate Friesli 05523 53474 oder  
Yvonne Matt 0664 1694401

**Anmeldeschluss:** 16.09.2024

Wir freuen uns sehr auf eure Teilnahme.  
Die Mitarbeiterinnen vom Sozialarbeitskreis

\*\*\*\*\*

## Seniorenachmittag



**Erster Seniorenachmittag dann  
am 02.10.2024** ab 14:00 Uhr

Wir freuen uns sehr auf euch!



„A kle schwätza, Kaffee trinka, Kuacha  
eassa und an Krüzjass klopf!“

Wer für die Seniorenachmittage einen  
Fahrdienst benötigt, meldet sich bitte  
bei Renate unter 05523 53474 oder  
Yvonne unter 0664 1694401.

## **Neues Team für die Erstkommunionvorbereitung**

Nicole Pachernegg-Summer und Ina Breuß haben die Leitung der Erstkommunionvorbereitung übernommen und begleiten die Kinder und deren Familien im Namen der Pfarre durch das Jahr.

Die inhaltliche Vorbereitung geschieht im Rahmen des Religionsunterrichts.

Wir möchten die Kinder und ihre Familien erreichen und auf dem Weg in die Gemeinschaft begleiten.

Wir freuen uns auf die neue Aufgabe und auf ein spannendes Jahr, mit einer tollen Erstkommunionfeier für die Kinder und die Gemeinde.



## **40. Wallfahrt der Pfarre Weiler nach Kühbruck**

1984, gleich nachdem Kaspar Hammerer in Weiler seinen Dienst als Pfarrer angetreten hatte, fand am ersten Montag nach Schulschluss die erste Wanderung auf dem alten Wallfahrtsweg in Nenzing von Stellfeder zur Muttergottes nach Kühbruck statt. Auch dieses Jahr fanden sich rund 30 Pilger und Pilgerinnen samt fünf Kindern ein, um den Weg in Angriff zu nehmen.

Begleitet von einer kleinen Abordnung aus der Pfarre Röthis machte sich die Gruppe rund um Vikar Willi unter Anleitung des erfahrenen Pilgerbegleiters Walter Stampfl bei bestem Wetter auf den Weg.

Der sog. „Bibelweg“ wurde im Rahmen des Nenzinger Bibeljahres errichtet. An markanten Stellen des Weges laden auf Holztafeln eingravierte Bibelworte – meist aus dem Buch der Psalmen – zum Innehalten und zur Besinnung ein.

„Wichtiger als der äußere Weg meines irdischen Lebens ist die innere Reise zur Mitte meines Selbst – dorthin, wo Gott wohnt, die Quelle des Lebens.“ So wird das Ziel des Bibelweges in der Begleitbroschüre beschrieben. Und tatsächlich entfalteten die Bibelworte in Kombination mit dem einzigartigen Naturerlebnis ihre Wirkung bei den Teilnehmern.

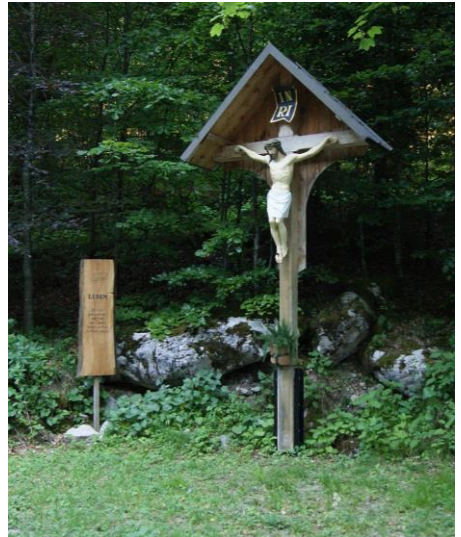
Dank tatkräftiger Unterstützung der Pfarre Nenzing, welche bei der Kapelle in Kühbruck für die nötige Infrastruktur wie Lautsprecher, Klappstisch und Gitarre sorgte, konnten wir mit unserem Vikar Willi eine stimmungsvolle Freiluft-Messe am Ufer des rauschenden Meng-Baches feiern. Im Anschluss wurden die Rucksäcke ausgepackt, es wurde gejausnet, gelacht, gegrillt und gesungen, bis sich die ersten wieder auf den Heimweg machten.

Ein herzliches Dankeschön im Namen der Pfarre Weiler gilt auch dieses Jahr wieder Walter Stampfl, der sowohl die organisatorische als auch die inhaltliche Leitung der Pilgergruppe übernahm.

Michael Willam







## Rückblick

Das **Fronleichnamfest** wurde für beide Pfarren Weiler und Röthis am Donnerstag, 30.5.2024 in der Pfarrkirche Weiler gefeiert, die Prozession wurde aufgrund der Schlechtwetterprognose abgesagt. Unter der Leitung von Michael Fliri erfolgte die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes mit Teilen aus der Messe „Mitten unter uns“ von A. Hochedlinger und verschiedenen Motetten. Instrumental wurden wir begleitet von zwei Geigen, Cäcilia Karitnig-Weiss und Andrea Verstappen, und Michael Fliri am E-Piano und an der Orgel.



**Patrozinium Zum Heiligsten Herz Jesu** in der Pfarrkirche Weiler am Sonntag, 16.6.2024, musikalisch begleitet von den Kirchenchören Weiler und Altach

Dem Anlass entsprechend erklang zum Einzug das traditionelle Lied „Dem Herzen Jesu singe“, es folgten Kyrie, Gloria und Sanctus aus der

Messe in B von Stanford, sowie der vierstimmige Chorsatz „Lobe den Herren“.

Die Stimmen von den Kirchenchören Weiler und Altach füllten den Kirchenraum besonders eindrucksvoll und feierlich. Das gemeinsame Singen hat den Chormitgliedern sichtlich Spaß gemacht und war für alle eine sehr schöne Erfahrung.



Samuel Repolusk begleitete an der Orgel und beeindruckte mit seinem großartigen Können.

Die Pfarre Weiler lud anschließend zur Agape ein, zahlreiche Kirchenbesucher/innen ließen das Kirchenfest auf dem Vorplatz des Pfarrheimes gemütlich ausklingen.



## **Seniorenausflug nach Hittisau**

Am Mittwoch, den 22. Mai, fand der jährliche Pfarrausflug unserer Gemeinde statt.

Ziel war dieses Jahr das malerische Hittisau im Bregenzerwald.

Bei strahlendem Sonnenschein starteten wir um 14:00 Uhr mit einem voll besetzten Bus mit frohgelaunten Ausflüglern.

Unsere Ehrengäste, darunter Vikar Willi, Gemeindeleiter Michael Willam, Pfarrsekretärin Dorothea Holodnik und unsere Krankenpflegerin Veronika Brandner, bereicherten den Ausflug mit ihrer Anwesenheit.

In Hittisau angekommen, wurde in der großen Kirche eine feierliche Maiandacht abgehalten.

Der musikalische Rahmen wurde von Oswald und Evelyn gestaltet, die uns mit ihren gesungenen und gespielten Stücken in der Kirche und während des Ausflugs begeisterten.

Im Gasthaus Goldener Adler konnten wir anschließend ein gemeinsames feines Essen genießen, das allen hervorragend schmeckte. Danach genoss die Gruppe die Zeit mit angeregten Gesprächen und einem Spaziergang in der schönen Umgebung.

Um 17:30 Uhr traten wir die Rückfahrt an und kamen gegen 18:15 Uhr wieder wohlbehalten in Weiler an.

Es war ein rundum gelungener Nachmittag, der allen Beteiligten noch lange in guter und schöner Erinnerung bleiben wird.

Ein herzlicher Dank gilt den Mitarbeitern des Sozialarbeitskreises, die diesen schönen Ausflug organisiert haben.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Pfarrausflug.

Erika Geismayr



## **Bänklehock z'Wilar**

Wochenend und Sonnenschein, ein Bänkle, ein kühles Getränk und ein Ständchen der "AdventCombo" lockten viele Besucher:innen zum diesjährigen Bänklehock z'Wilar!

Kein Wunder, denn die äußeren Bedingungen für einen gemütlichen Hock, für Begegnung und Gespräch waren perfekt.

Wenn die traditionellen Stammtische von der Bildfläche verschwinden, im hektischen Alltag scheinbar keine Zeit mehr ist, sich Zeit zu nehmen, sind neue Ideen, wie wir einander begegnen können, gefragt.

Der Bänklehock bietet alljährlich eine gute Gelegenheit, bei einem Spaziergang durchs Dorf alte Bekannte zu treffen oder neue Nachbarn kennen zu lernen. Einfach, unkompliziert und ungezwungen miteinander Zeit zu verbringen und ins Gespräch zu kommen. Für eine gute Nachbarschaft, für ein gutes Miteinander.

Wir bedanken uns bei allen Gastgeber:innen für die Bereitschaft, ein Bänkle zu betreuen, der AdventCombo für die musikalische Stimmung sowie der Raiffeisenbank Vorderland für das Sponsoring.

In diesem Sinne lasst euch inspirieren vom Bänklehock, nehmt euch Zeit für eure Mitmenschen, für Austausch, Gespräch und Begegnung oder ein kurzes "Schwätzle".

Interessenten für das nächste Jahr können sich schon einmal im Pfarrbüro melden. Eine Veranstaltung wie diese lebt davon, dass nicht immer dieselben ein Bänkle anbieten, sondern immer wieder neue Begegnungsorte entstehen.

Wir freuen uns auf euch!

Der Termin für den nächsten Bänklehock wird im September fixiert.



## **Rückblick s'Wyllar Chörle**

Wir vom Wyllar Chörle können auf ein bewegtes und fleißiges erstes Halbjahr zurückblicken. Neben den Gottesdiensten in Weiler sammelten wir in Mäder und im Kloster Gauenstein sogenannte „Auslandserfahrung“.

Dazu kamen Taufen und Hochzeiten, die wir jeweils in kleinen Formationen sangen. Unser zünftiges und bereits zur Tradition gewordenes Grillfestle verlegten wir dieses Jahr witterungsbedingt von Fritz/Mayr's Garten ins Pfarrheim und genossen hier einen tollen Abend.

Im Juni begleiteten wir unsere Julia und ihren Rene bei einer ganz besonderen Trauungszeremonie in Lingenau in den Stand der Ehe.

Der Wettergott hatte großes Einsehen und stoppte den Regen rechtzeitig vor der Zeremonie.

Hochzeiten sind immer etwas ganz Besonderes zum Singen, besonders dann, wenn ein Mitglied des Chores diesen großen Schritt wagt. Zu den Klängen von Jenn & Anthony schritt Julia mit ihrem Papa Wolfgang zum Altar. Chor und Band waren gut besetzt und untermalten die Trauungszeremonie mit Julia und Renes Lieblingsliedern. Diese reichten von „Herr, wir kommen zu dir“ und „Draw me close to you“ über das wunderschöne Lied „Bi dir fühl i mi wohl“ bis hin zu „Pacem“, „Wohin soll ich mich wenden“ und dem flotten Schlusslied „I Say a Little Prayer“. Julia freute sich sehr, einmal in den puren Genuss des Zuhörens ihres Chores zu kommen.

Im Herbst starten wir bereits am 15. September mit der musikalischen Gestaltung des Festgottesdienstes zur offiziellen Eröffnung der Kleinkindbetreuung in der Gehrenstraße.

Weitere Termine sind der 1. November, Allerheiligen, unser Weihnachtskonzert am 14. Dezember und die Gestaltung des Gottesdienstes am 4. Adventssonntag in unserer Pfarrkirche.







## **Songwriters Church Nr. 6: Weiler All Stars rocken für den guten Zweck**

**Let me entertain you** – der Opener der Show war Programm in der vollbesetzten Weiler Pfarrkirche. Acht Musiker aus Leidenschaft ließen es für einen guten Zweck richtig krachen und unterhielten ihr Publikum bestens.

Wenn es in Weiler heißt, die nächste **Songwriters Church** steht an, kann man getrost davon ausgehen, dass hier wieder Musik auf hohem Niveau und Unterhaltung für Groß und Klein geboten wird. So auch am 08. Juni, als sich die Weiler All Stars mit dem Programm „Story of my life“ die Ehre gaben und mit Songs wie **Paradise City, Summer of 69** oder **Proud Mary** auch den letzten Besucher mitrissen und zum Tanzen brachten.

Aber auch die leisen und besinnlichen Töne durften nicht fehlen. Bei Songs wie **The Story, Calm after the storm** oder **Angels** wurden die Besucher nachdenklich und auch berührt. Spätestens beim Poetry Slam „Vergessenslücken“ von Leah Weigand, verknüpft mit der eigenen Mutter-Tochter-Demenz-Geschichte von Jacqueline war klar: Das ist keine Show – nein, hier ist man mitten im Leben, und die Geschichten kommen von Herzen und landen genau da, wo sie sollten. Nämlich in den Herzen der Besucher, die auch die eine oder andere Träne verdrückten.

Zum großen Finale durfte der wohl coolste Kinderchor des Landes natürlich nicht fehlen. Die **Montfort Voices** überraschten mit einem Flashmob die Konzertbesucher und sangen mit der Band **Still haven't found what I'm looking for** und **We are the world**.

**Susanne Marosch** vom Verein „Geben für Leben“, die ebenfalls vor Ort war zeigte sich begeistert und berührt gleichzeitig. Bei der After-Show-Party ließen sich einige Konzertbesucher direkt typisieren.

Zufrieden war auch das Songwriters Church Team der mit der gesamten Veranstaltung und freute sich, dass **2.500 Euro** an den Verein **„Geben für Leben“** gespendet werden konnten.

„Schön, dass wir mit so viel Spaß und mit etwas, das uns so begeistert wie die Musik, so viel Gutes tun können“, so die Band.

Die Weiler All Stars sind:

**Jacqueline Haller** – Gesang  
**Simon Mayr** – Akustikgitarre, Gesang  
**Daniel Allgäuer** – Bass, Gesang  
**Andrea Mathis** – Piano

**Ralph Verstappen** – Gesang  
**Christian Rein** – E-Gitarre  
**Martin Pachernegg** – Schlagzeug  
**Andrea Verstappen** – Violine

**Danke, dass Ihr dieses Projekt mit mir umgesetzt und mir somit einen großen Traum erfüllt habt!**



Vielen Dank an alle Zuschauer, die mit uns gerockt, geklatscht und gesungen und getanzt haben.

Jacqueline Haller für das Songwriters Church Team



Vielen Dank an Sabrina Fleisch für die tollen Fotos!

Alle Fotos vom Konzert findet ihr hier →

← Alle Videos vom Konzert findet ihr hier.









Aktuelle Veranstaltungen  
für alle Interessierten

## **Krabbelgruppe Weiler**

### **Jahresrückblick 2023 – 2024**

Unser Team aus dem Ausschuss „Soziales, Familie, Bildung“ kann auf ein erfolgreiches Jahr mit der „Krabbelgruppe Weiler“ zurückblicken.

Mamas, Papas und Omas besuchten mit ihren Kindern oder Enkel fast regelmäßig den wöchentlichen Krabbeltreff im Weiler Pfarrheim.

Soziales Lernen macht einfach Spaß, und neben den Kindern entdeckten auch die Erwachsenen spannende und neue Beziehungsräume.

**Dieses Projekt ist eine große Bereicherung im Sinne einer lebendigen Dorfgemeinschaft, daher werden wir im Herbst weitermachen.**

Das Angebot bietet den Weiler Familien die Möglichkeit, sich zu vernetzen, Erfahrungen auszutauschen, Kleinkinder in einen sozialen Kontakt zu bringen und Fragen zum Erziehungsalltag mit kompetenter Beratung zu diskutieren.

Die Zielgruppe sind Eltern, Großeltern mit ihren Kindern und Enkeln im Alter von 0 – 2 Jahren, im Rahmen eines Schuljahres.

Die in Zukunft betroffenen Eltern werden dann wieder über die Gemeinde schriftlich kontaktiert. Die genauen Details können dort entnommen werden.

Termine und allgemeine Informationen sind hier im Pfarrblättle oder im Weiler Impuls nachzulesen.

### *Kleine Statistik über das vergangene Krabbelgruppenjahr 2023/2024*

- 31 verschiedene Familien
- 47 Diensttage zu jeweils eineinhalb Stunden
- 8x mit Ingrid Ellensohn als kompetente Fachfrau



Vier Frauen teilten sich die ehrenamtliche Begleitung untereinander auf.

Wir freuen uns auf den Herbst und weitere interessante Begegnungen.  
Euer Krabbelgruppenteam





Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

alt jung sein – vielleicht habt ihr schon einmal von dieser Initiative des Katholischen Bildungswerks gehört.

Alt jung sein bedeutet

- Körperlich und geistig fit bleiben
- Selbständigkeit im Alter
- Sturzprävention
- Übungen für die Seele und den Geist

Wir beschäftigen uns mit unserem Gedächtnis, trainieren unser Gedächtnis.

Wir beobachten, trainieren und erhalten unsere Bewegungsabläufe und unsere Mobilität.

Wir singen und tanzen miteinander, wir tanzen im Sitzen oder im Stehen, jeder im Rahmen seiner eigenen Möglichkeiten.

Die Freude und der Spaß am Tun sollen Motivation werden, auf uns selbst zu achten, unsere körperliche und geistige Fitness zu fordern und zu erhalten.

Nach einer einjährigen Ausbildung zur alt jung sein Trainerin freue ich mich, im Herbst erstmals in Weiler einen Kurs anbieten zu können, und bin gespannt auf zahlreiche Anmeldungen.

Nähere Details folgen im September. Gerne können Sie mich bereits jetzt telefonisch unter 0676 7028 344 erreichen.

Mit einem freundlichen Gruß an alle,

Monika Ritter

## **Allgemeine Information aus dem Pfarrleben:**

Auf unserer Website [www.pfarre-weiler.at](http://www.pfarre-weiler.at) finden Sie immer die aktuelle **Gottesdienstordnung**.

### **Sprechstunde Vikar Willi Schwärzler:**

immer freitags, von 10:00 bis 11:00 Uhr im Pfarrhof

**Notfallnummer im Sterbefall:** 0676 83240 8293

### **Öffnungszeiten Pfarrbüro:**

Das Pfarrbüro ist jeden **Freitag von 7:30 Uhr bis 11:30 Uhr** besetzt.

In der Sommerzeit bleibt das Pfarrbüro vom **5. bis 18. August sowie vom 2. bis 8. September** geschlossen.

Ab 9. September sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten gerne wieder persönlich für Sie da.

Am **Freitag, 27. September 24** bleibt das Pfarrbüro ausnahmsweise geschlossen.

Selbstverständlich sind wir für alle Anfragen telefonisch unter +43 5523 62555 sowie per Email erreichbar. Bitte senden Sie Ihre Nachricht an [pfarre.weiler@kath-kirche-vorderland.at](mailto:pfarre.weiler@kath-kirche-vorderland.at).

Kontaktdaten:

#### **Vikar Willi Schwärzler**

[willi.schwaerzler@kath-kirche-vorderland.at](mailto:willi.schwaerzler@kath-kirche-vorderland.at)

0676 832408183

#### **Gemeindeleiter Michael Willam**

[michael.willam@kath-kirche-vorderland.at](mailto:michael.willam@kath-kirche-vorderland.at)

0676 832408 298

#### **Pfarrbüro Dorothea Holodnik**

[pfarre.weiler@kath-kirche-vorderland.at](mailto:pfarre.weiler@kath-kirche-vorderland.at)

05523 62 555

Die Pfarrverwaltung

		3				7	8	2
		7	4		8			
8	6						3	
7			8			2	6	
				4				
	2	5			7			9
	9						1	8
			2		5	9		
6	7	1				3		

**Impressum**

Herausgeber: Pfarre Weiler DVR: 0029874(12089)

Druck: Diöpress Feldkirch

**Fragen, Anregungen und Beiträge bitte an:**



**Pfarrblatt.Weiler@a1.net oder  
Yvonne Matt, 0664 1694401**

Pfarrblatt online: [www.pfarre-weiler.at](http://www.pfarre-weiler.at)

**Redaktionsschluss für**

**die nächste Ausgabe (Oktober/November 2024): 15.09.2024**